

PIMP

your town!



Miriam



Lust auf Demokratie und Beteiligung in Sarstedt





AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Warum ist Ihnen das Projekt wichtig?	Finden Sie, dass ein Antrag vom Projekt umgesetzt werden könnte?	Finden Sie, dass das Schulsystem veraltet ist und wenn ja, warum?	Was stört Sie am Politiker-Dasein?
Sven Tomis Ratsvorsitzender	Junge Menschen sollten schon früh an politischen Entscheidungen beteiligt werden.	Ja, z.B. der Jugendtreff oder die Schülerermäßigung.	Ja, weil das föderalistische System schlecht ist.	Politiker nehmen sich häufig zu wichtig und verlieren schnell ihre Ansichten.
Heike Brennecke Bürgermeisterin	Es ist wichtig, dass alle Generationen in den Gremien vertreten sind.	Wir werden uns in den Gremien anschauen, was wir aus den Anträgen machen können.	Nein. Ich finde es total gut, dass ihr solche Projekte macht.	Stören tut mich nichts, aber mich treibt um, dass viele Leute nur das Negative sehen.
Gabriele Ruddigkeit Ratsmitglied	Ja, weil Schüler nicht früh genug an Politik herangeführt werden können.	Ja, z.B. mehr Müllimer in der Innenstadt.	Nein, aber einige Sachen könnten verbessert werden.	Dass man häufig für Dinge angegriffen wird, für die man gar nichts kann.
Harry Heimann Ratsmitglied	Damit junge Leute für Politik begeistert werden.	Ohne Weiteres, wenn der Sinn und Zweck gut ist.	Nein, ich glaube nicht.	Dass sie oft nicht die Wahrheit sagen und drumherum reden.
Karl-Heinz Forster Ratsmitglied	Wir brauchen politisch interessierte Menschen und Nachfolger für die Kommunalpolitik.	Ich glaube schon, weil die gestellten Anträge beeindruckend, gut und professionell wirken.	Ich bin zu lange aus der Schule raus, um eine objektive Meinung abgeben zu können.	Da stört mich nichts, weil ich Amateur- und nicht Berufspolitiker bin.
Wilfried Töttger Ratsmitglied	Um bei jungen Menschen das Interesse an Politik zu wecken.	Ja, ich denke, dass es viele gute Anträge gibt.	Grundsätzlich ist es gut, aber man kann über einige Punkte diskutieren.	Daran stört mich nichts.

HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

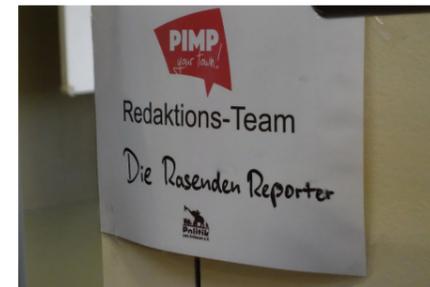
Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Mitstreiter, Danke, dass Ihr Euch mit so großem Engagement und kreativen Ideen an dem Planspiel „Pimp Your Town!“ beteiligt habt. Dass politische Arbeit alles andere als langweilig ist, haben die drei Tage sehr eindrucksvoll gezeigt. Ich habe mich sehr gefreut zu sehen, wie Ihr gemeinsam Themen und Ideen entwickelt habt und die für Euch wichtigsten schließlich in der „Ratssitzung“ beschlossen habt. Politische Arbeit ist nicht immer einfach und die Prozesse sind teilweise mit langen Abstimmungen verbunden. Zuhören ist dabei so wesentlich wie die eigene Meinung einzubringen: Unterschiedliche Standpunkte anhören, Fakten zusammentragen, bewerten und abwägen, um gute Entscheidungen treffen zu können. Das ist politische Arbeit. Die Vielfalt Eurer Anträge hat mir gezeigt, wie sehr Ihr Euch mit unserer Stadt und den Menschen, die hier leben, auseinandergesetzt habt und was Euch für Sarstedt am Herzen liegt. Ich wünsche mir, dass Ihr Lust bekommen habt, Eure Anliegen auch weiterhin und genauso engagiert der kommunalen Politik vorzustellen und zu besprechen. So können wir gemeinsam unsere Stadt für alle weiterentwickeln und gestalten. Ich bedanke mich auch bei dem Team des Vereins Politik zum Anfassen e.V. für die gute Organisation, beim Gymnasium Sarstedt für

die Bereitschaft, die Schülerinnen und Schülern an diesem Projekt mitwirken zu lassen und bei unseren Ratsmitgliedern, die den spannenden Prozess begleitet haben. Auch dem Gemeinschaftswerk am Gymnasium Sarstedt sowie den Heimatherzen danke ich für die finanzielle Unterstützung, die das Projekt erst möglich gemacht haben.

Herzlichst, Eure

Heike Brennecke
Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt

Foto: Heike Brennecke / Copyright: Anja Frick



WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

Wir, die Klasse 10a vom Gymnasium Sarstedt, erstellen dieses Magazin, um das Projekt „Pimp Your Town!“ von Politik zum Anfassen, das vom 21. Bis zum 23. Februar 2023 am Gymnasium Sarstedt stattfindet, zu begleiten und es euch näher zu bringen. In dem Projekt bekommen die Schüler:innen die Möglichkeit, sich intensiv mit Politik zu befassen, Kommunalpolitik zu erleben und selbst zu betreiben. Sie arbeiten wie echte Ausschüsse zu verschiedenen Themen zusammen, um Anträge zur Verbesserung der Stadt zu erstellen. Außerdem gehören zu dem Projekt auch örtliche Politiker:innen und die Bürgermeisterin, welche das Projekt begleiten und von unserer Redaktion, den „Rasenden Reportern“, interviewt werden. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

www.pimpyourtown.de/sarstedt





1. CRASHKURS

Der erste Projekttag

Am Dienstag hat uns zuerst die Bürgermeisterin begrüßt. Danach gingen wir in die Klassen und machten mehrere Crashkurse zu politischen Themen, z.B. das Ebenenspiel oder „Wer darf in den Rat?“. Danach teilten wir unsere Redaktionsklasse in die drei Gruppen Foto, Film und Magazin und informierten uns über unsere Aufgaben und gingen in die anderen Klassen, um diese zu beobachten. Währenddessen sammelten die anderen Klassen nach den Crashkursen als Fraktionen Ideen und schrieben diese als Anträge. Daraus wurde die Tagesordnung für den zweiten Tag des Planspiels erstellt.



3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

Die Anträge

Die Schüler und Schülerinnen hatten in den Ausschüssen sehr empathische Gedankengänge und Überlegungen. Unter anderem fänden sie es praktisch Tampon- und Bindenspenden einzubringen, welche den Mädchen den Alltag in der Schule erleichtern würden. Sprachkurse und behindertengerechte Bahnsteige waren weitere Überlegungen der Gymnasiasten. Beide Anträge wurden auch in der Ratssitzung diskutiert und genau wie ein Antrag zu einer Verbesserung der Radwege angenommen. Der Vorschlag, ein Jugendcafé in Sarstedt zu errichten, wurde hingegen abgelehnt.

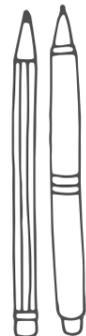


2. AUSSCHUSS-AGs

Der zweite und dritte Projekttag

Am Mittwoch wurden die Anträge, die am vorherigen Tag gesammelt wurden, in den Ausschüssen jeweils in den Fraktionen (Ausschuss-AGs) besprochen und mit Hilfe der gekommenen Politiker:innen sortiert, bevor sie in den Ausschusssitzungen diskutiert und abgestimmt wurden.

Donnerstag stand nach den Fraktionssitzungen, die in den Politik-Klassen stattfanden, die Ratssitzung unter Leitung des Ratsvorsitzenden Sven Tomis an, in der die Ideen und Einbringungen der Schüler und Schülerinnen Gehör fanden und abgestimmt wurden. Jeder Schüler der Fraktionen hatte dabei eine Stimme, während das Redaktions-Team die Sitzung medial begleitete.



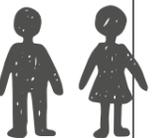
YES!

4. STADTRATSSITZUNG

Schülerinterviews

Im Laufe des Projekts haben wir als Magazin-Team die anderen Fraktionen interviewt. Hier seht ihr die Ergebnisse.

Auf die Frage, was die Schüler bisher von dem Projekt halten, antworteten sie meist positiv. Es liefere einen super Einblick in die Kommunalpolitik und mache viel Spaß. Es sei wichtig, einen Einblick in die Kommunalpolitik zu erhalten und Sarstedts Politiker kennenzulernen. Der Ausschuss „Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt“ wurde von der Mehrheit (44% der Projektteilnehmer) als der wichtigste empfunden, während „Soziales, Jugend, Senioren und Integration“ auf Platz zwei (31%) und „Schule, Sport, Kultur und Heimatpflege“ mit einem Viertel der Stimmen auf Platz drei landete.



RÄTSEL - NAMEN ZUORDENEN!

Ordne den abgebildeten 6 Politiker/innen folgende Namen zu:

1. Wilfried Töttger
2. Karl-Heinz Forster
3. Harry Heimann
4. Gabriele Ruddigkeit
5. Heike Brennecke
6. Sven Tomis



A.



B.



C.



D.



E.



F.



LÖSUNGEN:

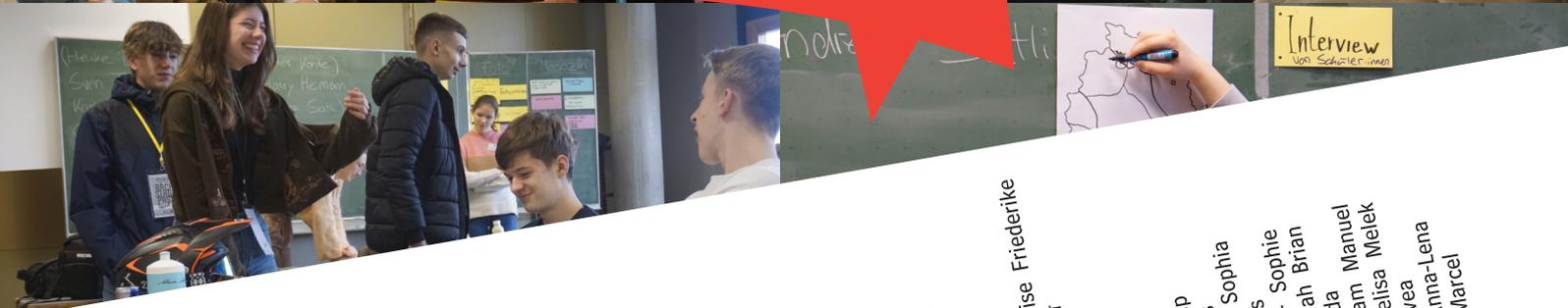
3B, 5A, 1C, 6D, 4E, 2F



Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Lernplätze in der Bücherei Sarstedt
- TOP 2: Öffentliche Grillplätze am Giffener See
- TOP 3: Ferienwoche: eine Woche für Jugendliche und Kindern mit Freizeit Möglichkeiten und Aktivitäten
- TOP 4: Jugendparlament für Sarstedt mit umliegenden Ortsteilen
- TOP 5: Kostenlose Periodenprodukte in Schultoiletten
- TOP 6: Behindertengerechte Bahnsteige
- TOP 7: Jugendplatz ohne Zeitbegrenzung
- TOP 8: Obdachlosenhilfe
- TOP 9: Integrations- und Bildungshilfe
- TOP 10: Tierheim in Sarstedt
- TOP 11: Unterstützung für Sicherheit (Feuerwehr, Polizei u.a.)
- TOP 12: Barcamp
- TOP 13: Eine Solarbank um mobile Geräte aufzuladen
- TOP 14: Klimaneutralität für Sarstedt
- TOP 15: Mehr und bessere Radwege
- TOP 16: Bus Fahrkarten nach Klasse 10 kostenlos
- TOP 17: Sicherheit an der Wendeschleife /Bahnhof
- TOP 18: Errichtung eines Verkehrsplatzes in Sarstedt
- TOP 19: Schöne Wiese mit z.B. Bänken, Brunnen...
- TOP 20: Mehr E-Roller und andere leihbare Mobilitätsmöglichkeiten
- TOP 21: Park auf altem Schulgelände (Gymnasium)
- TOP 22: Öffentliche Toiletten (sauber)
- TOP 23: Jugendnetzwerke für Hildesheim und Hannover
- TOP 24: Mehr Sicherheit für die Tonkuhle
- TOP 25: Kiosk für neue Schule (ganztägig geöffnet)
- TOP 26: Wasserspender in öffentlichen Bereichen
- TOP 27: Schülerrabatte für Kulturangebote
- TOP 28: Die jetzige Schule soll nicht vernachlässigt werden
- TOP 29: Überdachtes Sportareal
- TOP 30: Erweiterung des Kleckses
- TOP 31: Bibliothek der Dinge
- TOP 32: Geringere Gewerbesteuer
- TOP 33: Förderung von Kultur
- TOP 34: Jugendclub/Disko
- TOP 35: Bessere Abfallentsorgungsmöglichkeiten



Artemii
Yannis
Alexandra
Moritz
Maria
Jannick
Leo
Joris
Raphael
Maria
Elin
Anna
Lea
Justin
Evelyn
Lorik
Kauzar
Lukas
Nikita
Luca
Alina
Viktor
Sarah
Chiara
Phillip
Niklas
Bent
Sofia
Sahra
Elissa
Julia
Mavie
Alisha
Lucas
Henriette
Jule
Ilka
Dija
David
Klara
Benedikt
Heidi
Joshua
Collin
Joel
Zeynep
Lukas
Jule
Davis
Mia-
Jonah
Frida
Aram
Melisa
Svea
Anna-Lena
Marcel

PIMP YOUR TOWN! SARSTEDT 2023

Aurelius
Josina
Sofie
Sofie
Sahra
Elissa
Julia
Mavie
Alisha
Lucas
Henriette
Jule
Ilka
Dija
David
Klara
Benedikt
Heidi
Joshua
Collin
Joel
Zeynep
Lukas
Jule
Davis
Mia-
Jonah
Frida
Aram
Melisa
Svea
Anna-Lena
Marcel

Miriam
Luca
Alessia
Mathis
Liza
Heidi

Mia
Niklas
Hannah
Jouline
Erik
Yosra
Elif
Nale
Leon
Tiago
Maurice
Nicolas
Elias
Benjamin
Yuri
Liyun
Philip
Pauline
Julia
Janah
Emilie
Minnah
Maxymilian
Emily
Karl
Elizabeth
Lucie
Cora
Antonia
Lina
Phillipp

Miriam
Luca
Alessia
Mathis
Liza
Heidi



WIR WAREN DABEI

Gymnasium Sarstedt

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR SARSTEDT

Andrea Satli
Stadtmanagerin der Stadt Sarstedt
andrea.satli@sarstedt.de
05066 80523

VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!

Politik zum Anfassen e.V.
Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
(0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
politik@zumanfassen.de

DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!

 Antonia Schweers, Connor Hohmeister, Hannah Decker, Jasper Mevert, Katharina Hopf, Lotte Krallinger, Luca Occhionero, Marieke Kersting, Maximilian Wendisch, Michael Reineke

Weitere Informationen über das Planspiel, Bildergalerien und Videos unter www.pimpyourtown.de/sarstedt